

Antrag auf Aufhebung von Auflagenprüfungen

Schritt für Schritt erklärt

Bitte kümmern Sie sich innerhalb der **ersten zwei Fachsemester** nach Immatrikulation um Ihre Auflagenprüfungen!

Sie haben bereits in Ihrem Bachelorstudium **Leistungen** erbracht, welche **inhaltlich vergleichbar** mit **Modulen an der TU Clausthal** sind, die Ihnen als **Auflagenprüfung** erteilt wurden?

Nehmen Sie bitte Kontakt zu den jeweiligen **Fachdozenten:innen** auf und reichen Sie dort die erforderlichen Unterlagen ein (wie Zeugnisse, Auszüge aus Modulhandbüchern, evtl. Skripte etc.).

Fachdozent:in bestätigt die Gleichwertigkeit der Veranstaltung

Fachdozent:in stellt wesentliche Unterschiede der Veranstaltungen fest

Lassen Sie sich die Gleichwertigkeit bitte auf dem Formular **„Stellungnahme zum Antrag auf Aufhebung von Auflagenprüfungen“** bestätigen **und** reichen Sie dies zusammen mit **dem Antrag** und den jeweiligen **Unterlagen** (Zeugnis, Modulauszug etc.) im **Studierendensekretariat** ein.

Das Studierendensekretariat leitet den Antrag an den zuständigen **Zugangsprüfungsausschuss** mit der Bitte um Überprüfung weiter.

Der Zugangsprüfungsausschuss prüft den Antrag und sendet das **Ergebnis** an das Studierendensekretariat.

Zugangsprüfungsausschuss **genehmigt** die Aufhebung der Auflagenprüfung/en.

Zugangsprüfungsausschuss **lehnt** eine Aufhebung der Auflagenprüfung/en **ab**.

Die jeweilige Auflagenprüfung wird im Zulassungsbescheid gestrichen.

Der Zulassungsbescheid ist weiterhin rechtskräftig.

Sie erhalten einen **geänderten Zulassungsbescheid** seitens des Studierendensekretariats bzw. Internationalen Zentrums.

Die Auflagenprüfung(en) ist/sind innerhalb der vorgegebenen Fristen zu erbringen!

Es müssen nur Auflagenprüfung/en gemäß geändertem Zulassungsbescheid erbracht werden.

Das Prüfungsamt wird umgehend darüber informiert bzw. wird eine Kopie des geänderten Zulassungsbescheides der Prüfungsakte zugeführt.